

Frick | Laufenburg 2019

# Weihnachtsmagazin





# Confides AG



Basel Frauenfeld Gossau **Frick** Herisau Malters London

## Lokal verankert, stark vernetzt.

Treuhand • Unternehmensberatung • Wirtschaftsprüfung  
Immobilien • Steuern

Bewährtes optimieren. Neues entwickeln.  
Gesamtpakete schnüren. Zukunft aktiv gestalten.

Gebündeltes Expertenwissen seit 1994  
In Frick und in der ganzen Schweiz

[www.confides.ch](http://www.confides.ch)



## Herzlich Willkommen zur Advents- und Weihnachtszeit in Frick und Laufenburg

Kommen Sie vorbei

*«Frick und  
Laufenburg freuen sich  
auf Sie!»*

Wenn die Tage kürzer,  
die Nächte länger werden und  
kühlere Temperaturen angesagt  
sind, erwartet uns alle eine  
besonders schöne Zeit: Die  
Advents- und Weihnachtszeit!

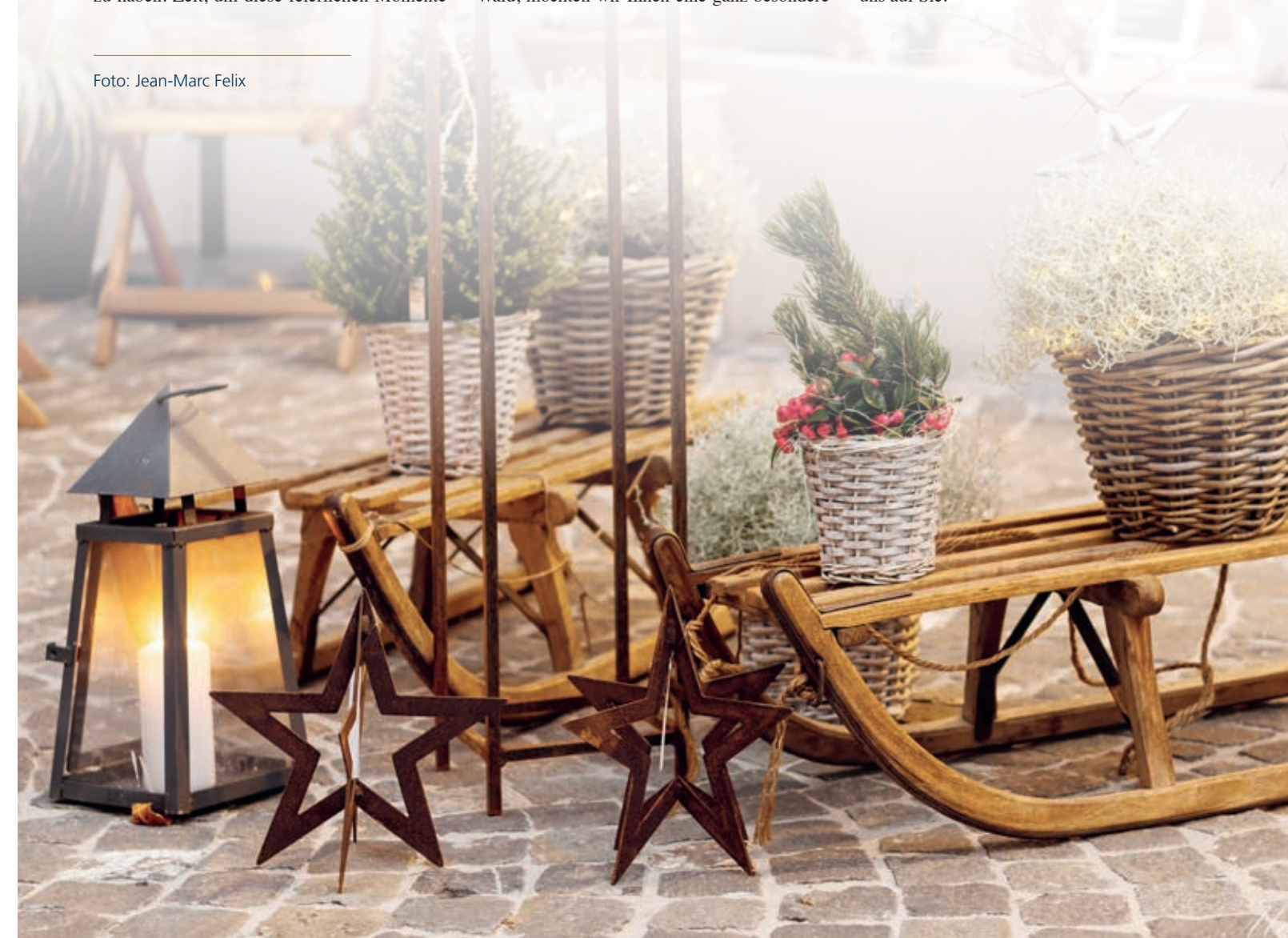
Wir alle wünschen uns eine friedvolle Welt und  
schätzen es gerade in diesen Tagen vor Weih-  
nachten, wenn wir eine stimmungsvolle Atmo-  
sphäre geniessen können. Weg von der Alltags-  
hektik und dem Einkaufsstress, um etwas Zeit  
zu haben. Zeit, um diese feierlichen Momente

zu verinnerlichen und in gemütlicher Umge-  
bung zu erleben. Auch Frick und Laufenburg  
möchten Ihnen eine solche wundervolle Ad-  
ventszeit ermöglichen. Sei es inmitten unserer  
romantischen Altstadt oder unserem Zentrum  
in Frick, mit der schönen Weihnachtsbeleuch-  
tung und den Weihnachtsbäumen aus unserem  
Wald, möchten wir Ihnen eine ganz besondere

Stimmung vermitteln. Viele schön dekorierte  
Schaufenster und Häuser, Dutzende sympathi-  
sche Ladengeschäfte und rund ein Dutzend ein-  
ladende Gaststätten sowie viele weitere weih-  
nächtliche Überraschungen erwarten Sie.

Kommen Sie vorbei, in die Herzen unserer Ge-  
meinden und geniessen Sie eine wunderschöne  
Advents- und Weihnachtszeit! Mit diesem neu-  
en Weihnachtsmagazin für Frick und Laufen-  
burg laden wir Sie ein, das ganz Besondere in  
unseren Geschäften zu entdecken und die be-  
sondere Atmosphäre zu geniessen. Wir freuen  
uns auf Sie.

Foto: Jean-Marc Felix







Hanspeter Kym Tina Senn Rita Krattiger Eva Rinaudo Kiss Carlo Rinaudo


**RINAUDO & KISS**  
**IMMOBILIEN**

Ihre Immobilienexperten aus der Region  
[www.rinaudo-kiss.ch](http://www.rinaudo-kiss.ch)

Geissgasse 18, 4310 Rheinfelden / +41 (0)61 831 45 45  
Hauptstrasse 51, 5070 Frick / +41 (0)61 831 45 60



MASTER OF MATERIALS



RADO.COM

RADO CAPTAIN COOK  
INSPIRED BY OUR VINTAGE ORIGINAL. SERIOUSLY IRRESISTIBLE.

**RADO**  
SWITZERLAND

**SCHMID**  
OPTIK • UHREN • SCHMUCK  
Hauptstrasse 67, 5070 Frick  
[www.schmid-frick.ch](http://www.schmid-frick.ch)



## Was erwartet Sie in Frick und Laufenburg?

### Frick



**Gemütlich einkaufen, sich treffen und durchs weihnächtlich geschmückte Dorf spazieren**

Dienstag bis Freitag von 9 – 18.30 Uhr,  
Samstag von 9 – 16 Uhr  
Abendverkauf am 7. Dezember bis 22 Uhr

**Sich kulinarisch verwöhnen lassen und geniessen**

Alle Restaurants und Cafés im Dorf verwöhnen Sie mit besonderen kulinarischen Leckerbissen und Getränken.

**Stimmungsvolle Momente erleben**

Der grosse Weihnachtsmarkt am 7. Dezember mit über 100 Ständen und top Chören und Solisten auf der Weihnachtsbühne.

**Singen macht Spass**

Geniessen Sie den Gesang des Männerchors am 1., 5. und 12. Dezember; des Kirchenchors am 3., 8., 15. und 24. Dezember, der Freaktal Singers am 6. und 15. Dezember, sowie des Bernerchörli, der Joyfulvoices, der Singing Foxes, des Jodlerklubs und des Chinderjodlerchörli.



**Genauere Angaben der Veranstaltungen finden Sie in der Mitte dieses Heftes.**

### Laufenburg



**Weihnächtlich einkaufen, sich treffen und verweilen**

Grenzüberschreitender Altstadt  
Weihnachtsmarkt vom 13. – 15. Dezember

**Sich kulinarisch verwöhnen lassen und geniessen**

Die Restaurants und Cafés im Städtli verwöhnen Sie mit besonderen kulinarischen Leckerbissen und Getränken.

**Kultur und Musik in der Stadt**

Besuchen Sie «Heidi» am 30. November in der Stadthalle, das Kirchenkonzert der Stadtmusik am 1. Dezember, s'Rindlisbachers am 7. Dezember in der Stadthalle sowie die vier scharfen Richterinnen in der kult-SCHÜÜR am 4., 6., 7., und 8. Dezember oder das Neujahrskonzert am 10. Januar im Rehmann-Museum.



### NEUES ANGEBOT IN FRICK:

«Zwei Konzepte, ein Ziel:  
Ihre Zufriedenheit mit Ihrem Körper!»



#### Ernährungsberatung

Die Beratung von ParaMediForm ist geprägt durch eine persönliche und intensive Betreuung. Sie ist fachlich sowie qualitativ auf dem höchsten Niveau, um Ihnen das nötige Wissen zu vermitteln. Dabei steht nicht nur das Abnehmen im Vordergrund, sondern einfach die Umstellung auf eine gesunde Ernährung, zur Erreichung oder Erhaltung des Wohlfühlgewichts.

Unser 3-Phasen-Prinzip: Abnehmen - stabilisieren - erhalten, eignet sich für Jung und Alt.

[www.paramediform.ch/frick](http://www.paramediform.ch/frick)

#### MedBeautyForm

##### Falten Cellulite Fettreduktion und Hautstraffung

Power Shape 3-Max plus, das einzigartig optimierte Körperformungssystem, das sich die synergetische Energie von bipolarer Radiofrequenz, Low Level Laser, Kavitation und Vakuum Rollen zunutze macht. Das grosse Vakuumhandstück mit Radiofrequenz und Lipolaser massiert die Haut und die darunter liegenden Fettzellen. Die Energie kann besser in die Tiefe vordringen, die Blutzirkulation wird erhöht, die Fettzellen werden entleert, die Haut gestrafft und die Silhouette geformt.

[www.medbeautyform.ch](http://www.medbeautyform.ch)



Photo by Prish Design Studio on Unplash

**Jetzt 20% Rabatt auf Geschenkgutscheine!**  
Besuchen Sie mich am Weihnachtsmarkt, 7. Dez. 2019 in Frick



Sabina Lüthi  
ParaMediForm Frick  
MedBeautyForm  
Hauptstrasse 31  
5070 Frick

062 871 61 61  
[frick@paramediform.ch](mailto:frick@paramediform.ch)



Fotos: Jean-Marc Felix, Mike Schmid



HotSpring  
Whirlpools - Spas

Winter  
Wellness  
pur

Den Winter geniessen  
Wir erfüllen den Traum  
Ihrer persönlichen  
Wellness-Oase

Exklusive  
Winterpreise  
Profitieren  
Sie jetzt

Baslerstrasse 14  
5080 Laufenburg  
Telefon 062 874 00 84  
info@leuenberger-ag.ch  
www.leuenberger-ag.ch

LEUENBERGER AG  
Whirlpool- & Pflanzenwell

So ist Laufenburg



Z.B.

zu Weihnachten.

grenzüberschreitend  
festlich beleuchtet

www.laufenburg-tourismus.com



Cristina Ain Wunsch von Yarn Design ist es ein Anliegen, jeden Menschen dazu zu animieren, sein eigenes kreatives Potential zu entdecken und zu leben.

## «Lernen, die kleinen, unscheinbaren Dinge zu lieben»

Cristina Ain Wunsch  
von Yarn Design, Frick

«Für mich ist die Weihnachtszeit eine Zeit der Besinnung und des Lichts. Das Fest der Liebe. Ich möchte die Liebe zu den kleinen Dingen vermitteln – Wertschätzung und Dankbarkeit, Respekt und Achtsamkeit. Ich möchte eine bestimmte Stimmung in meinem Geschäft weitergeben. Die Raumatmosphäre wird durch Handgemachtes mit Bewusstsein angereichert. Dadurch lernt man, auch die kleinen, «unscheinbaren» Dinge zu lieben. Das ist für mich zutiefst mit der Weihnachtszeit

verbunden. Natürlich sind wir mit mehreren Kursen und Handarbeitstreffen auch diese besondere Zeit über beschäftigt! Eine Tasse Tee und eine Schale Weihnachtsgütli können dabei natürlich nicht fehlen! Leider wurde Weihnachten in den letzten Jahren immer mehr zum «Konsumfest». Ich schätze, wir werden aber in Zukunft den Weg zurückverfolgen und dieses Fest wieder mehr als Moment der Besinnung und des Zusammenseins schätzen.»

BIRCHMEIER  
BAUMANAGEMENT  
BEGEISTERT

BIRCHMEIER BAU  
BEGEISTERT

B BIRCHMEIER

Wir wünschen  
Ihnen eine schöne  
Adventszeit.



### BIRCHMEIER BAU AG

Niederlassung · Kapellenstrasse 1 · 4323 Wallbach  
Niederlassung · Grellingerstrasse 53 · 4052 Basel

### BIRCHMEIER BAUMANAGEMENT AG

Niederlassung · Hauptwachplatz 4 · 4310 Rheinfelden  
Hauptsitz · Gewerbestrasse 21 · 5312 Döttingen  
056 269 21 21 · www.birchmeier-gruppe.ch

Interview: Regula Laux  
Foto: Jean-Marc Felix

## «Im Fachhandel kaufen, dafür qualitativ hochstehend»

Sybille und Markus Bachmann,  
Binkert Frick

«Zu Weihnachten feiern wir den Geburtstag von Jesus, es ist ein Fest der Freude. Weihnachten nehmen wir uns immer bewusst Zeit für die Familie. Geschäftlich gesehen ist für uns die Vorweihnachtszeit natürlich sehr wichtig. Doch es hat sich im Laufe der Jahre vieles verändert: Das Weih-

nachtsgeschäft fängt immer früher an, so müssen wir schon im Mai die Weihnachtssachen einkaufen, so früh, dass es schwierig ist, die Trends für Weihnachten schon zu kennen. Und früher waren die Geschenke – gerade für die Kinder – eine Überraschung, heute wird genau gesagt, was man sich wünscht.

Kaufentscheidungen laufen leider sehr oft über den Preis. Der Onlinehandel macht diesbezüglich uns Detailhändlern das Überleben schwer. Bei uns kann der Kunde das Produkt anfassen und sich durch unsere Mitarbeiter/innen beraten lassen. Bei Bedarf montieren wir auch und liefern nach Hause.

Ebenfalls gehören Service und Reparaturen zur Dienstleistung. Doch zum Glück gibt es auch Kundinnen und Kunden, für die Qualität wichtiger ist als der Preis, ganz nach dem Motto: Kaufe lieber im Fachhandel, dafür qualitativ hochstehende Produkte.»



Sybille und Markus Bachmann führen das 1956 gegründete Familienunternehmen, ein Kinderparadies mit einer Fläche von 800 m<sup>2</sup>.



brogle  
schreiner  
küchen

## Design-Küchen



Brogle AG Schreiner – Küchen  
Unterer Kirchweg 28 – CH-5064 Wittnau  
www.brogle-kuechen.ch



Boutique Lui e Lei, Hauptstrasse 69, 5070 Frick



sehkultur gmbh  
hauptstrasse 71, 5070 frick  
tel. 062 871 31 31, fax 062 871 65 63  
info@sehkultur.ch, www.sehkultur.ch



Grafik und Design  
fürs Fricktal  
www.grafica-frick.ch

Interview: Regula Laux  
Foto: Jean-Marc Felix

Bei Martin Suter und Nika Schudel ist gemütliches Beisammensein am knisternden Kaminfeuer angesagt.



## «Zu Weihnachten Licht und Freude bringen»

Manuela Winter,  
Edelsteinparadies Laufenburg

«Wichtig in der Weihnachtszeit ist für mich, dass man vermehrt für Menschen Zeit hat, denen es nicht so gut geht und ihnen Licht und Freude bringt. So biete ich Dekorationen und weihnachtliche Gestecke mit Kerzen an, die eine heimelige und festliche Weihnachtsstimmung schaffen. Und es gibt handgemachten, wertigen Edelsteinschmuck für jeden Geschmack und jedes Budget. Besuchen Sie während der Adventszeit meine Weihnachtsausstellung. Ich habe den Eindruck, dass sich un-

sere Gesellschaft in einem rasanten Umbruch befindet. Da kann man kaum voraussagen, wie es in 20 oder gar in 50 Jahren aussehen wird. Es kann durchaus sein, dass wir uns dann wieder vermehrt auf zwischenmenschliche Werte und Wärme zurückbesinnen, damit wir nicht krank werden.»

## «Ein besinnliches und sinnliches Fest»

Nika Schudel und Martin Suter –  
Nikakeramik Laufenburg

«Weihnachten bedeutet für uns ein Innehalten und trotz allem mutig an der Hoffnung für Frieden auf Erden festzuhalten. Wir freuen uns, wenn sich unsere Gäste im Café (freitags/samstags) wohlfühlen und die Keramik gefällt und auch gekauft wird.

Wir bieten eine gemütliche und friedliche Weihnachtsstimmung in unseren festlich dekorierten Räumlichkeiten. Ein flackerndes Feuer im Holzofen, ein langer Tisch, um gemeinsam die Suppe, den Salat und die hausgebackenen Kuchen bei angeregten Gesprächen zu geniessen. Daneben bieten wir Diverses zum Verkauf an: Keramik von Nika und Martin sowie Konfitüre, Gewürze und Teemischungen aus Martins Garten. Dass sich Weihnachten über

die Jahre sehr verändert hat, glauben wir nicht. Noch immer gibt es den Weihnachtsbaum in der Stube, geschmückt mit allerlei und Päckli darunter.

Es war wohl früher alles etwas entspannter und familiärer, ein feines Weihnachtsessen und die Aufregung der Kinder gehören aber noch immer dazu. Möglicherweise ist die Organisation komplizierter geworden, aber das Fest findet noch immer am 24. oder 25. Dezember statt. Die Rituale sind meist die gleichen wie früher, ein bisschen gestrafter vielleicht. Im Laufe der nächsten 50 Jahre gibt es vielleicht Veränderungen und wir werden wieder bescheidener. Wir freuen uns jedes Jahr wieder auf dieses besinnliche und sinnliche Fest.»



Eine heimelige Atmosphäre ist Manuela Winter in ihrem Edelsteinparadies samt kleinem Café besonders wichtig.



# Weihnachten in Frick

**Fricke Weihnachtsmarkt auf der Hauptstrasse  
Samstag, 7. Dezember 2019 • 11 bis 22 Uhr  
über 100 Marktstände • grosse Weihnachtsbühne**

## Auftrittszeiten der Chöre und Solisten:

Zeit	Chor, Gruppe, Solist/in	Region	Leitung
11:00 Uhr	<b>Singing foxes</b>	Frick	Daniela Eckert
12:00 Uhr	<b>new voices</b>	Frick	Bernd Vogel
13:00 Uhr	<b>Jugendchor Surbtal</b>	Endingen	Daniela Hausherr
14:00 Uhr	<b>Bernerchörli</b>	Frick	Catherine Gasser
14:30 Uhr	<b>Svenja Gfeller</b>	Gipf-Oberfrick	Svenja Gfeller
14:40 Uhr	<b>Melina Zwahlen</b>	Gipf-Oberfrick	Melina Zwahlen
14:50 Uhr	<b>Deysi</b>	Eiken	Desiree Napoli
15:00 Uhr	<b>Alphorngruppe Kaisten</b>	Kaisten	Simon Merkofer
15:30 Uhr	<b>Gem Chor Sisseln</b>	Sisseln	Angie Hasler
16:00 Uhr	<b>Jugendchor Gipf-Oberfrick</b>	Gipf-Oberfrick	Marcel Hasler
16:30 Uhr	<b>Friday Night Singers</b>	Gipf-Oberfrick	Marcel Hasler
17:00 Uhr	<b>Vocal Taste</b>	Herznach	Katja Keller
17:30 Uhr	<b>Regenbogenchor</b>	Möhlin	Susi Strübin
18:30 Uhr	<b>Mixed-up</b>	Olten	Sabine Gürber
19:30 Uhr	<b>Männerchor Frick</b>	Frick	Dario Viri
20:00 Uhr	<b>Freaktal Singers</b>	Frick	Arthur Buck



Öffentliche Parkplätze und Parkhäuser Migros und Coop  
**verkauf-dienstleistungen.ch**



## Herzlichen Dank!

GEWERBE REGION FRICK-LAUFENBURG bedankt sich für die Berücksichtigung unserer Geschäfte und Firmen über das Jahr. Wir wünschen allen frohe Weihnachten und «en guete Rutsch»!

## Geschenk-Idee

Ein Geschenk-Gutschein von GEWERBE REGION FRICK-LAUFENBURG – daran haben garantiert alle Freude!  
Infos unter [verkauf-dienstleistungen.ch](http://verkauf-dienstleistungen.ch)

## «Was bedeutet Dir Weihnachten?»

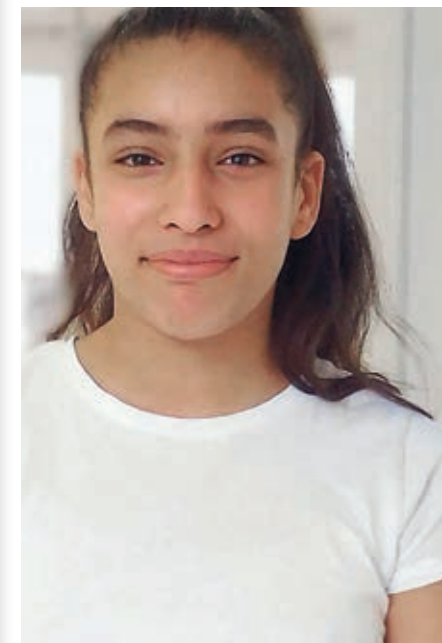


**Sabine Sollberger**

★★★★★★★★★★★★★★★★

15 Jahre, Schülerin,  
Laufenburg Sulz

«Weihnachten ist für mich immer etwas Schönes. Ich gehe mit meiner Familie in die Kirche und wir feiern ein grosses Fest. Am Abend gehen wir zu unserem Bruder und feiern mit seiner Freundin und der Familie weiter. Ich glaube, dass Weihnachten in Zukunft weiter gefeiert wird, weil es ein sehr traditionelles Fest ist und weil Weihnachten auch ein tolles und wichtiges Erlebnis für die Kinder ist.»

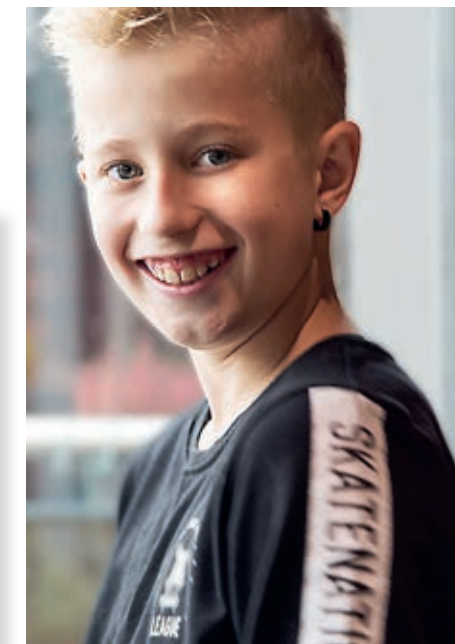


**Neamah Bellaama**

★★★★★★★★★★★★★★★★

14 Jahre, Schülerin,  
Laufenburg Sulz

«Weihnachten ist ein Fest, das vielen Leuten auf der ganzen Welt sehr viel bedeutet. Für mich hat es etwas Magisches, das die Menschen auf der ganzen Welt spüren. Ich selber komme aus einer Familie, die aus religiösen Gründen keine Weihnachten feiert. Denn im Islam gibt es keine Weihnachten, dafür haben wir andere Feste, die ähnlich sind. In der Weihnachtszeit schauen wir in der Familie meistens zusammen Weihnachtsfilme, trinken heisse Schokolade und beschenken uns manchmal auch unter uns Geschwistern.»

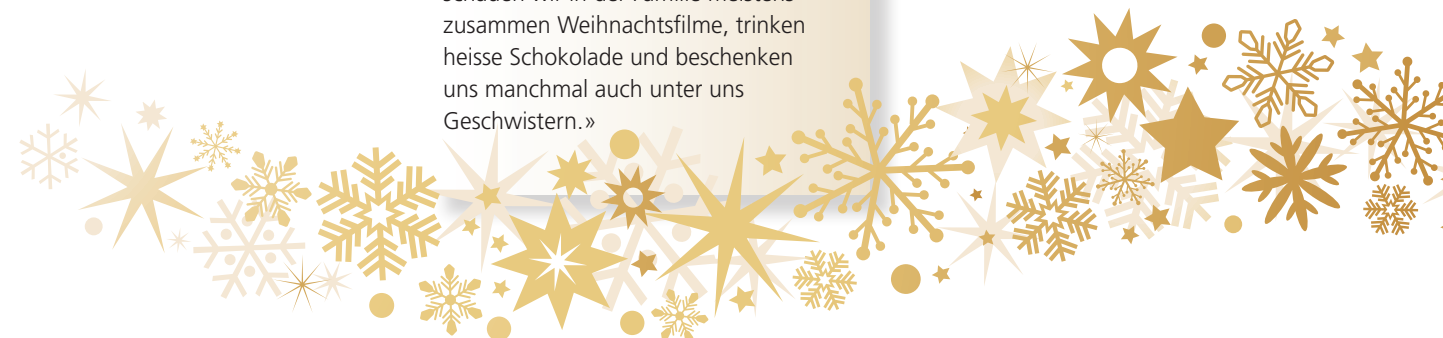


**Linus Müller**

★★★★★★★★★★★★★★★★

12 Jahre, Schüler,  
Gipf-Oberfrick

«Wenn ich an Weihnachten denke, dann kommt mir folgendes in den Sinn: Geschenke, Schnee, Tannenbaum, Schneemann, Schlittenfahren... Den Christbaum schmücke ich immer mit meiner Mutter zusammen. Zu Weihnachten essen wir mit der Familie, manchmal auch bei den Grosseltern. Seit dem letzten Jahr wünsche ich mir nichts mehr, weil ich eigentlich alles habe – aber trotzdem freue ich mich natürlich sehr über Geschenke.»





# Laufenburger Altstadtweihnacht

13., 14., 15. Dezember 2019

Freuen Sie sich auf die einmalige weihnachtliche Kulisse  
in den beiden wunderschönen Altstädten von Laufenburg CH und DE.

Öffnungszeiten Markt: Fr 13.12., 18–22 Uhr; Sa 14.12., 12–22 Uhr; So 15.12., 11–18 Uhr.

## Auftrittszeiten der Chöre und Solisten

Datum	Zeit	Chor, Gruppe, Solist/in	Region	Leitung	Bühne
Freitag 13.12.19	18:00 Uhr	Jugendchor Binzgen und Flötengruppe			DE
	19:00 Uhr	Heartbeat	Wölflinswil	Nicole Reimann	CH
	19:00 Uhr	Stadtmusik D und CH			DE
	20:00 Uhr	Stadtmusik D und CH	Laufenburg	Rolf Tolksdorf	CH
Samstag 14.12.19	20:00 Uhr	Julia Lauber			DE
	16:00 Uhr	Zauberer Raimund begeistert mit Seifenblasen			DE
	16:15 Uhr	Sara Müller	Schönenberg	Sara Müller	CH
	16:30 Uhr	Sandra Kinzel	Schöftland	Sandra Kinzel	CH
	16:45 Uhr	Christin & Matthias	Friedlisberg	Christin Brem	CH
	17:00 Uhr	Tripletunes-Band	Windisch	Patrick Hiltbrunner	CH
	17:00 Uhr	Voix Celestes			DE
	18:10 Uhr	Vocal Taste	Herznach	Katja Keller	CH
	19:00 Uhr	mora	Rheinfelden	Gina Pelosi	CH
	20:00 Uhr	Lemonpeel	Jona	Nadine Dreier	CH
Sonntag 15.12.19	20:00 Uhr	Severin Ebner			DE
	13:15 Uhr	Svenja Gfeller	Gipf-Oberfrick	Svenja Gfeller	CH
	13:30 Uhr	Melina Zwahlen	Gipf-Oberfrick	Melina Zwahlen	CH
	13:45 Uhr	Deysi	Eiken	Deysi Napoli	CH
	14:00 Uhr	Stefania Pagano & Loris Peloso	Basel	Stefania Pagano	CH
	15:00 Uhr	FranKa	Bülach	Karin Grimm	CH
	15:00 Uhr	7 Sins-Trio			DE
16:00 Uhr	JAZZMIN Duo «swinging christmas»	Zofingen	Jasmin Schmid	CH	
17:00 Uhr	Zirkus Papperlapapp			DE	

Bühne CH beim Laufenplatz, Bühne DE beim Rathausplatz



### Harley-Chläus

Samstag 18:00 Uhr, Durchfahrt durch Altstadt (CH)

verkauf-dienstleistungen.ch

### Herzlichen Dank!

GEWERBE REGION FRICK-LAUFENBURG bedankt sich für die Berücksichtigung unserer Geschäfte und Firmen über das Jahr. Wir wünschen allen frohe Weihnachten und «en guete Rutsch»!

### Geschenk-Idee

Ein Geschenk-Gutschein von GEWERBE REGION FRICK-LAUFENBURG – daran haben garantiert alle Freude!  
Infos unter verkauf-dienstleistungen.ch



## Matrosenjäckchen und Kleiderbügel

Weihnachts-Erinnerungen von Johanna Meyer und Erwin Rehmann

Die beiden Laufenburger Johanna Meyer und Erwin Rehmann sind gemeinsam fast 200 Jahre alt.



Als Hundertjährige ist Johanna Meyer die älteste Laufenburgerin.



Hat als Kind für seine Mutter Kleiderbügel umhäkelt: Der Bildhauer Erwin Rehmann.

Mit Jahrgang 1919 ist Johanna Meyer die älteste Laufenburgerin. Sie weiss also, wovon sie spricht, wenn sie von ihren Weihnachtserinnerungen erzählt. «Ich habe als Kind so lange an den Samichlaus geglaubt, bis ich eines Tages sah, dass ein Schmutzli die Militärstiefel meines Vaters trug – da flog der Schwindel auf.» Als Kinder hätten sie Gedichte aufsagen müssen und ihr Onkel Ernst, der damalige Chef vom Café Maier, sei für den musikalischen Teil des Weihnachtsfestes zuständig gewesen.

Die leichte Irritation ob «Meyers» und «Maiers» erkennend, erklärt Johanna Meyer: «Ja wissen Sie, meine Mama ist mit 28 Jahren bei der Geburt des zweiten Kindes gestorben. Dann war ich drei Jahre bei den Grosseltern, bis mein Papa wieder geheiratet hat, Klärli Maier, mein zweites Mutti.» Mit dem zweiten Mutti habe sie noch drei Brüder gehabt, der jüngste, Theo, sei am Tag nach Weihnachten zur Welt gekommen. So kamen also die beiden Familien – Maiers aus dem deutschen Wiesental und Meyers aus dem Solothurnischen – zusammen. Das sei auch der Grund gewesen, dass sie, Johanna, mehrmals und an verschiedenen Orten Weihnachten feierte: Mit der Familie, bei den Grosseltern, in der Bäckerei...

«Bei meiner Grossmama ging es einfacher zu und her», erinnert sich Johanna Meyer. Auf einer alten Kommode habe sie ein Krippli aufgestellt. Später, bei ihr und ihren Kindern, hätten die Krippensachen ihren Platz unter dem Christbaum gefunden. Und die Christbaumkugeln habe sie von der Grossmama übernommen. Die Familienweihnacht sei immer ähnlich abgelaufen: Zuerst habe man gegessen und die Kerzen am Weihnachtsbaum angezündet. «Geschenke gab es erst, wenn alles andere erledigt war», erinnert sich Johanna Meyer. Nach ihrem schönsten Weihnachtsgeschenk befragt, leuchten die Augen der Hundertjährigen: «Ein dunkles Matrosenjäckchen aus dem Kleiderladen,

«Bei meiner Grossmama ging es einfacher zu und her»

«Zu Weihnachten hat Mutter den Christbaum immer wunderschön geschmückt»

der früher im heutigen Café Maier war. Das Jäckchen war so schön weich – aus Wolle – und ich war sehr stolz, wenn ich es getragen habe.»

### Erwin Rehmann und Pfarrers Ohrfeigen

Mit fast 98 Jahren und Jahrgang 1921 hat es Erwin Rehmann auch nicht mehr lang bis zu seinem hundertsten Geburtstag. Der Bildhauer erinnert sich: «Zu Weihnachten hat Mutter den Christbaum immer wunderschön geschmückt und wenn wir Kinder reinkamen, waren die Kerzen schon angezündet.» Sein Vater sei an Weihnachten auch zu Hause gewesen, sonst hätte er die Abende häufig in der «Probstei» in der Marktgasse verbracht. Das gemeinsame Singen durfte bei der Familienweihnacht nicht fehlen, schliesslich sei sein Vater im Vorstand des Männerchors Frohsinn gewesen. Zu Weihnachten hätten alle den anderen Familienmit-

gliedern etwas geschenkt, erzählt Erwin Rehmann. «Ich habe zum Beispiel für meine Mutter Kleiderbügel umhäkelt und allen Mädchen der Familie Waschlumpen gestrickt. Später dann habe ich oft Zeichnungen verschenkt.»

«Als ich zur Schule kam, sind wir in die Mitternachtsmesse gegangen», so Rehmann. Das sei etwas ganz Besonderes gewesen, ein grosses Erlebnis. «Pfarrer Schmid konnte wirklich sehr gut singen und auch sehr laut.» Er habe immer von der Kanzel gepredigt, und die darunter sitzenden Kinder hätten sehen können, wie sein Gebiss wackelt. Manchmal, wenn sie zu laut gewesen seien oder schwatzten, sei Pfarrer Schmid von der Kanzel gekommen und habe Ohrfeigen verteilt. Aber eigentlich sei ihm die Weihnachtszeit in sehr schöner Erinnerung mit den vielen Kerzen, der schönen Stimmung und dem guten Essen.





## Adventszeit in Frick

### Herzlich willkommen

Ein Besuch in Frick ist gerade in der Adventszeit ein besonderes Erlebnis. Sei es beim Einkaufen oder bei einer Einkehr in ein Café oder Restaurant an der weihnachtlich beleuchteten Hauptstrasse oder beim Besuch eines Konzerts, einer Lesung oder eines Kabarets im vielfältigen kulturellen Angebot. Auch der beliebte Weihnachtsmarkt mit breitem Rahmenprogramm, der dieses Jahr am 7. Dezember stattfindet, bietet eine einzigartige Ambiance und ist immer einen Besuch wert. Für Entspannung vom vorweihnachtlichen Trubel sorgt ein Besuch eines Warmbadetages im Vitamare Freizeitzentrum oder in der Sauna.

[www.frick.ch](http://www.frick.ch)

**Der Gemeinderat wünscht sowohl den Fricker Einwohnerinnen und Einwohnern als auch allen Besuchern aus Nah und Fern eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit. Herzlich willkommen in Frick.**

## Ihr Event

Das Sauriermuseum Frick zeigt einmalige Originalknochen von Plateosauriern. Der erste, neu benannte Raubdinosaurier mit Resten seiner letzten Mahlzeit und die erste Triassische Schildkröte der Schweiz sind weitere Highlights. Alle Funde stammen aus einer Tongrube in Frick, eine der bedeutendsten Dinosaurierfundstellen Europas.

Auf der Galerie sind Meeresfossilien aus der frühen Jurazeit ausgestellt, u.a. Ammoniten, Belemniten und Muscheln. Ein Dinolehrpfad bietet kleinen und grossen Dinofans Informationen zur Erdgeschichte und zu den Dinosauriern. Er führt vom Sauriermuseum in Richtung Tongrube. Am Ende befindet sich der frei zugängliche Klopflplatz, wo selber nach Fossilien gesucht werden darf.

Erfahren Sie viel Spannendes über die Vergangenheit vor 200 Millionen Jahren auf einer individuellen Führung!  
[www.sauriermuseum-frick.ch](http://www.sauriermuseum-frick.ch)

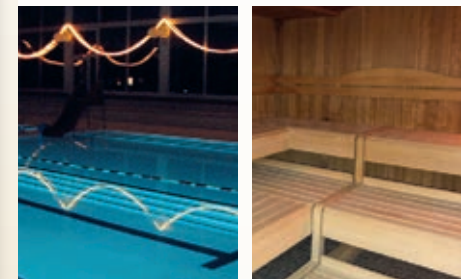
- Einziges vollständiges Plateosaurierskelett
- *Raubdinosaurier*
- *Notatesseraeraptor frickensis*
- Älteste Schildkröte der Schweiz
- Dinosaurier-Lehrpfad
- Klopflplatz – selber Fossilien finden
- Kindergeburtstag

**Sie suchen noch nach einer einzigartigen Geschenkidee? Wie wär's mit einer «Dinolitho» von Susi Kramer!**



## Warmbadetage

Der Winter steht vor der Tür und die Tage werden kälter und ungemütlicher. Ab 1. November starten wieder die beliebten Warmbadetage im Vitamare Freizeitzentrum Frick. An jedem Wochenende bis Ende Februar, wird das Wasser auf 31°C erwärmt. Dies lädt zu entspanntem und wohligen Badevergnügen für Gross und Klein ein.



### Privat-Sauna/Dampfbad

Wie schön ist es, sich mit seiner Familie oder Kollegen etwas zu erholen, in der/dem Vitamare Privat-Sauna/Dampfbad. Jeden Samstag kann die kleine Sauna von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr für jeweils zwei Stunden à 50 CHF gemietet werden (für bis 4 Personen). Reservationen an der Kasse bis am Vorabend 21.00 Uhr

Weitere Informationen an der Kasse.  
Tel: 062 865 88 88, [www.vitamare.ch](http://www.vitamare.ch)

**Das ganze Vitamare Team freut sich auf Ihren Besuch.**

## Events in fricks monti Winter 2019/2020

Mittwoch, 4. Dezember, 20.15 Uhr

### Konzert: Sina

Die Walliserin ist mit ihrer Band einmal mehr zu Gast. Bilette Fr. 45.00

Sonntag, 8. Dezember, 10.00 Uhr

### Matinee-Konzert: Exciting Jazz Crew

Jubiläum: Der Gipf-Oberfricker Gründer der Band, Heiner Hurni, wird 80! Zu diesem Anlass spielt die Band Jazz-Standards aus dem Jahr 1939. Jazz-Fans mit Jahrgang 1939 haben freien Eintritt.

Bilette Fr. 25.00

Mittwoch, 11. Dezember, 20.15 Uhr

### Comedy Doppelauftritt: Joël von Mutzenbecher «Feel Good Comedian» / Cenk.

Bilette Fr. 32.00

Mittwoch, 8. Januar, 20.15 Uhr

### Erzählerisches Kabarett: Bänz Friedli

«Was würde Elvis sagen?»

Bilette Fr. 35.00

Montag, 20. Januar, 20.15 Uhr

Mittwoch, 22. Januar, 20.15 Uhr

### Komödie: Mike Müller

«Heute Gemeindeversammlung».

Bilette Fr. 35.00

Mittwoch, 11. März, 20.15 Uhr

### Patti Basler und Philippe Kuhn

«Nachsitzen». Bilette Fr. 28.00

### Vorverkauf

fricks monti, Kaistenbergstrasse 5, Frick

Reservationen Fon 062 871 04 44

[www.fricks-monti.ch](http://www.fricks-monti.ch)

## Kulturhaus MECK in Frick

Das heutige MECK in Zentrum von Frick war einst ein typisches Bauernhaus aus der Zeit der österreichischen Herrschaft. Seit dem Umbau 1998 ist der ehemalige Ökonomieteil ein multifunktionaler Kulturraum und wird von der Kulturvereinigung Urschrei genutzt. Verschiedene Programmgruppen und zahlreiche ehrenamtliche Helfende organisieren Kulturveranstaltungen wie Konzerte, Theater und kulinarische Veranstaltungen.

Zum MECK gehören zwei weitere Vereine: der Verein MECK-Gastro, der private Feste und Vermietungen koordiniert und begleitet, und der Marktverein, der jeden Samstagmorgen einen Bio-Markt mit einem umfassenden Angebot betreibt. Alle Vereine zusammen wirken nach aussen als Kulturhaus MECK und arbeiten zusammen Hand in Hand. Über 50 Kulturveranstaltungen pro Jahr finden auf der MECK-Bühne statt: Theater vom Feinsten sind auf der Bühne zu entdecken, internationale und regionale Band spielen auf, Kultur und Kulinarik als abendfüllender Ausgehtipp werden angeboten. In sommerlichen Zeiten finden im lauschigen Garten hinter dem Haus, bestückt mit Bar, Pétanque-Bahn und einer kleinen Naturarena, Open-Air-Veranstaltungen statt. Vision und Motivation der Aktiven der Kulturvereinigung Urschrei ist es, den kulturellen Lebensraum im Fricktal mitzugestalten, lebendig zu halten. Der Kulturbetrieb orientiert sich an professioneller Kulturarbeit und hat mit Melanie Müller die Stelle des Kultursekretariats wunderbar besetzt.

Das Kulturhaus MECK ist ein Netzwerk in dem sinnstiftende und lustvolle Arbeit Menschen verbindet. Die Zusammenarbeit schafft eine inspirierende Atmosphäre, die immer aufs Neue kreative Prozesse in Gang setzt. Wer sich uns anschliessen will, vor oder hinter der Bühne, vor oder hinter der Bar, in der Organisation oder als Zuschauer, ist jederzeit herzlich willkommen.

**Der Herbst ist da und das Kulturprogramm im MECK in vollem Gange, alle Ausgehtipps und Infos finden Sie unter [www.meck.ch](http://www.meck.ch).**

## Arno Camenisch – «Seine Lesungen sind Kult» (HR)

**Am Samstag, 7. Dezember, 20.15 Uhr,** liest der Bündner Schriftsteller Arno Camenisch begleitet von Live-Musik im Fricker Kornhauskeller aus seinem neuesten Roman «Herr Anselm», erschienen im Engeler Verlag Schupfart. Nach dem Besuch des Fricker Weihnachtsmarktes dürfte es ein unvergessliches Erlebnis sein, den Abend gemeinsam mit Arno Camenisch und seinen «zmitzt» aus dem Leben gegriffenen, melancholisch-humorvollen Geschichten aus- und nachklingen zu lassen. «Camenisch Sound» geht einem ans Herz. Tickets zu Fr. 20.– (Fr. 10.– Schüler und Studierende) gibt es in der Buchhandlung Letra Frick sowie online [www.kulturfrick.ch](http://www.kulturfrick.ch) und ab 19.30 Uhr an der Abendkasse.

## Barock – Wiener Klassik – Spanische Musik

Musikliebhaberinnen dürfen sich auf **Freitag, 20. Dezember, 20.15 Uhr,** auf ein stimmungsvolles Konzert im Fricker Kornhauskeller freuen. Zu «300 Jahre Kornhauskeller», nach der Jahreszahl 1719 am hinteren Torbogen im Saal des Fricker Kornhauskellers, spielen die renommierten Musiker Thomas Ragossnig (Cembalo) und Han Jonkers (Gitarre) barocke Sonaten (Bach, Vivaldi, Rameau) und führen über die Wiener Klassik (Beethoven, Boccherini) zu feuriger Spanischer Musik (E. Granado, I. Albéniz) in die heutige Zeit der Fricker Kleinkunsthöhle im Kornhauskeller. Sich oder einem lieben Menschen Konzertkarten schenken, kommt immer gut an.

Tickets zu Fr. 30.– (Fr. 15.– Schüler und Studierende) gibt es in der Buchhandlung Letra Frick sowie online [www.kulturfrick.ch](http://www.kulturfrick.ch) und ab 19.30 Uhr an der Konzertkasse.

*Herzlich willkommen in Frick*



www.beck-maier.ch

# PANETTONE

einzigartiger Geschmack  
mit Sauerteig



## Maier

café-holzofenbäckerei-konditorei-catering  
Laufenburg-Frick-Brugg-Zurzach-Möhlin-Aarau-Gretzenbach-Zeiningen-Leibstadt

www.confiserie-kunz.ch

# EDEL Weihnachtskonfekt voller Genuss



## Kunz

the art of sweets  
café bäckerei konditorei confiserie  
kunz AG art of sweets in Frick, Gipf-Oberfrick, Stein

 **Beyeler** Bijouterie + Goldschmiedatelier



Im Dezember zusätzlich  
am Sonntag, 1., 15. und 22. Dezember  
von 11 bis 17 Uhr geöffnet

Gipf-Oberfrick, Telefon 062 871 12 40, www.abey.ch

# Weihnachts- Zauber 2019



## Paolos Fricktal Krainer & Mistellas

- Sa. 14.12.19 Leibstadt, Kath. Kirche, 17.00
- So. 15.12.19 Kaisten, Kath. Kirche, 17.00
- Sa. 21.12.19 Wallbach, Kath. Kirche, 17.00
- So. 22.12.19 Buchs AG, Ref. Kirche, 17.00
- Do. 26.12.19 Rheinfelden, St. Martin, 17.00
- Fr. 27.12.19 Gipf-Oberfrick, Kath. Kirche, 17.00

## «Ich finde Weihnachten eine unheimlich schöne Zeit»

Thomas Stöckli,  
eidg. dipl. Gärtnermeister,  
Stöckli Blumen AG

«Ich finde Weihnachten ist eine unheimlich schöne Zeit. Viele geben sich Mühe, ihre Wohnungen und Häuser anders zu gestalten, da kommt eine mystische Stimmung auf, die mir sehr gefällt. Geschäftlich gesehen haben wir nicht den Rummel, der woanders herrscht. Das Weihnachtsgeschäft ist für uns nicht matchentscheidend. Die Adventszeit ist da wichtiger, weil die Leute dann umdekorieren. Heute teilen sich meiner Meinung nach die Leute in zwei Lager: die Weihnachtsfans und die Weihnachtsverweigerer. Früher war man sich eher einig, wie man Weihnachten feiert, das war einfach so üblich. Ich liebe es zum Beispiel, Geschenke zu machen und beschenkt zu werden, meine Kinder weniger. Mir geht es da aber nicht um das Materielle, sondern um eine Aufmerksamkeit, etwas Kleines. In den Warenhäusern wird es oft übertrieben, da geht es nur um Kommerz, um Geldmacherei und das fängt immer früher an. Deshalb glaube ich, dass das Weihnachtsgeschäft wohl über kurz oder lang zurückgehen wird, weil es den Leuten verleidet. Das ist ja ähnlich mit dem Muttertag oder dem Valentinstag, wo wir über die Jahre einen klaren Rückgang verspürt haben.»

Interview: Regula Laux  
Foto: Jean-Marc Felix



Thomas Stöckli ist seit 42 Jahren bei der Stöckli AG aktiv und konzentriert sich heute als Seniorchef auf die Medienarbeit und die Betreuung der Kundenzeitschrift.





# Veranstaltungskalender Frick

**Sonntag, 1. Dezember**

★★★★★★★★★★★★

Singen macht Spass, Adventssingen,  
Kath. Kirche Frick, Männerchor Frick  
10.45 – 11.45 Uhr

**Montag, 2. Dezember**

★★★★★★★★★★★★

Singen macht Spass,  
Adventsfensteröffnung,  
Bernerchörli, Schulhaus 1957,  
19.00 – 20.00 Uhr

**Dienstag, 3. Dezember**

★★★★★★★★★★★★

Singen macht Spass,  
Adventsfensteröffnung,  
Schulhaus 1957, Kirchenchor  
St. Peter und Paul Frick  
19.00 – 20.00 Uhr

**Donnerstag 5. Dezember**

★★★★★★★★★★★★

Singen macht Spass,  
Adventsfensteröffnung,  
Schulhaus 1957 und eventuell  
im Dorf, Männerchor Frick  
19.00 – 22.00 Uhr

**Freitag, 6. Dezember**

★★★★★★★★★★★★

Singen macht Spass,  
Adventsfensteröffnung,  
Schulhaus 1957, Freaktal Singers  
19.00 – 20.00 Uhr

**Samstag, 7. Dezember**

★★★★★★★★★★★★

Weihnachten in Frick,  
Fricke Weihnachtsmarkt auf  
der Hauptstrasse mit über  
120 Ständen

11.00 – 22.00 Uhr

★★★★★★★★★★★★

Diverse Chöre und Solisten  
auf der Weihnachtsbühne  
Genaueres Chorprogramm mit  
Auftrittszeiten auf Seite 10  
in diesem Heft

11.00 – 20.00 Uhr

★★★★★★★★★★★★

Abendverkauf an der  
Hauptstrasse, die Verkaufsläden  
haben für Sie geöffnet  
bis 22.00 Uhr

**Samstag, 7. Dezember**

★★★★★★★★★★★★

Arno Camenisch liest,  
Kornhauskeller,  
Kulturkommission Frick  
20.15 Uhr

**Sonntag, 8. Dezember**

★★★★★★★★★★★★

Singen macht Spass, Kath. Kirche Frick,  
Kirchenchor St. Peter und Paul Frick  
10.45 – 11.45 Uhr

**Sonntag, 8. Dezember**

★★★★★★★★★★★★

Singen macht Spass, Adventsmusik,  
Reformierte Kirche, Sanna Lorenzen  
17.00 – 18.00 Uhr

**Mittwoch, 11. Dezember**

★★★★★★★★★★★★

Singen macht Spass,  
Adventsfensteröffnung,  
Schulhaus 1957, joyfulvoices.ch  
19.00 – 20.00 Uhr

**Donnerstag, 12. Dezember**

★★★★★★★★★★★★

Singen macht Spass,  
Schulhaus 1957, Singing foxes  
17.00 – 18.00 Uhr

**Donnerstag, 12. Dezember**

★★★★★★★★★★★★

Singen macht Spass, Einführung in das  
Chorsingen, Schulhaus, Singsaal 1912,  
Männerchor Frick  
19.00 – 20.00 Uhr

**Donnerstag, 12. Dezember**

★★★★★★★★★★★★

Singen macht Spass,  
Schulhaus 1957, Singing foxes  
17.00 – 18.00 Uhr

**Sonntag, 15. Dezember**

★★★★★★★★★★★★

Singen macht Spass,  
Gaudete-Gottesdienst,  
Kath. Kirche Frick, Kirchenchor  
St. Peter und Paul Frick  
10.45 – 11.45 Uhr

**Sonntag, 15. Dezember**

★★★★★★★★★★★★

Adventskonzert der Streicherensembles,  
röm.-kath. Kirche St. Peter & Paul,  
Musikschule Frick  
16.00 – 18.00 Uhr

**Dienstag, 17. Dezember**

★★★★★★★★★★★★

Singen macht Spass,  
Adventsfensteröffnung,  
Schulhaus 1957, Jodlerklub Frick  
und Chinderjodlerchörli  
19.00 – 20.00 Uhr

**Freitag, 20. Dezember**

★★★★★★★★★★★★

Alte Musik für 300 Jahre  
Kornhauskeller (1719-2019),  
Kornhauskeller,  
Kulturkommission Frick  
20.15 Uhr

**Dienstag, 24. Dezember**

★★★★★★★★★★★★

Singen macht Spass,  
Mitternachtsgottesdienst,  
Kath. Kirche Frick, Kirchenchor  
St. Peter und Paul Frick  
23.00 bis 1.00 Uhr

# Veranstaltungskalender Laufenburg

**Samstag, 30. November**

★★★★★★★★★★★★

Heidi, wo bisch du dihei,  
Freddy Burger Management,  
Stadhalle  
14.00 Uhr

**Sonntag, 1. Dezember**

★★★★★★★★★★★★

Kirchenkonzert, Stadtmusik  
Laufenburg, Kirche St. Johann  
17 Uhr

**Mittwoch, 4. Dezember**

★★★★★★★★★★★★

Vier scharfe Richterinnen,  
theater WIWA, kultSCHÜÜR  
20.00 Uhr

**Donnerstag, 5. Dezember**

★★★★★★★★★★★★

Filmpremiere des Laufenburger Films,  
Aula Schulhaus Blauen  
19.30 Uhr

**Freitag, 6. Dezember**

★★★★★★★★★★★★

Vier scharfe Richterinnen,  
theater WIWA, kultSCHÜÜR  
20.00 Uhr

**Samstag, 7. Dezember**

★★★★★★★★★★★★

s'Rindslisbachers – «Oh NEIN Papa»,  
Stadhalle Laufenburg AG  
20.00 – 22.20 Uhr  
Türöffnung: 19.00 Uhr

**Samstag, 7. Dezember**

★★★★★★★★★★★★

Vier scharfe Richterinnen,  
theater WIWA, kultSCHÜÜR  
20.00 Uhr

**Sonntag, 8. Dezember**

★★★★★★★★★★★★

Vier scharfe Richterinnen,  
theater WIWA, kultSCHÜÜR  
17.00 Uhr Dernière

**Freitag bis Sonntag,**

**13. – 15. Dezember**

★★★★★★★★★★★★

Laufenburger  
Altstadtweihnachten,  
einmalige weihnachtliche Kulisse  
in den wunderschönen Altstädten  
von Laufenbrug CH + D  
Freitag, 18.00 – 22.00 Uhr  
Samstag, 12.00 – 22.00 Uhr  
Sonntag, 11.00 – 18.00 Uhr

★★★★★★★★★★★★

Diverse Chöre und Solisten  
auf der Bühne Laufenplatz  
Genaueres Chorprogramm mit  
Auftrittszeiten auf Seite 12  
in diesem Heft

Freitag, 18.00 – 20.00 Uhr

Samstag, 16.00 – 20.00 Uhr

Sonntag, 13.15 – 16.00 Uhr

★★★★★★★★★★★★

Freaktal Motorrad-Chläuse  
on tour, Durchfahrt durch die  
Altstadt Laufenburg CH  
Samstag, zirka 18.00 Uhr

**Freitag, 10. Januar**

★★★★★★★★★★★★

Neujahrs-Konzert: Klangspuren,  
Rehmann-Museum  
19.00 Uhr

**Freitag, 31. Januar**

★★★★★★★★★★★★

Hinterwäldler:  
was de Urgrossvatter vom  
Urgrossvatter mitbrocht het,  
kultSCHÜÜR  
20.00 Uhr





## Aus dem Toggenburg und dem Seeland nach Frick

Weihnachtserinnerungen von Ida Reimann-Brändle und Adolf Binggeli

Eigentlich kommt Ida Reimann-Brändle aus der Ostschweiz, dem Toggenburg, doch 1945 zogen sie und ihr Mann in ein kleines Häuschen am Bach in Frick. Ihr Mann sei viel zu früh an einem Herzschlag gestorben, ihr blieben nur die beiden Söhne.



Ida Reimann-Brändle ist mit 103 Jahren noch eine eifrige Strickerin.



Adolf Binggeli (97) war in der Möbelindustrie tätig und entwarf z.B. einen ausziehbaren Tisch.

Nach ihren Weihnachts-Kindheitserinnerungen befragt, erinnert sie sich: «Wir haben immer zu sechst gefeiert, meine Grosseltern, meine Eltern, mein Bruder und ich.» Der Vater habe jeweils selber den Christbaum aus dem Wald geholt und sie und ihr Bruder seien für das Schmücken zuständig gewesen. Und: «Die Musik war zu Weihnachten ganz besonders wichtig.» Auswärts essen waren sie sehr selten, meist habe die Mutter etwas Feines gekocht. Immer um Mitternacht seien sie in den Gottesdienst gegangen, und sie, Klein-Ida, habe dann bis nach eins in der Nacht aufbleiben dürfen. Das sei ein schönes Weihnachtsgeschenk gewesen, erzählt die Hundertdreijährige. Denn sonst habe es nicht viele Geschenke gegeben, von den Grosseltern und vielleicht von der Gotte und dem Götti, sonst nichts. Aber das Weihnachtsfest sei immer sehr schön gewesen. «Heute ist das mit der Familie schwieriger, weil meine beiden Söhne weit weg in Nizza und in Spanien leben.» Aber jeden Sonntag rufe ihr Sohn an, um Punkt 12.30 Uhr, und dann hätten sie eine direkte Verbindung zwischen Frick und Spanien.

**Adolf Binggeli, jüngstes von 11 Kindern**  
1952 verschlug es Adolf Binggeli aus beruflichen Gründen nach Frick. Ursprünglich kommt er aus dem Seeland im Kanton Bern. «Ich bin direkt beim Atomkraftwerk Mühleberg aufgewachsen», erzählt er. Er sei als jüngstes von 11 Kindern ein Nachzügler gewesen und die Familie hätte in eher bescheidenen Verhältnissen gelebt. Bei ihnen sei der Samichlaus an Heiligabend gekommen, nicht schon am 6. Dezember. «Der hatte dann für jedes von uns ein kleines Geschenk, nichts Grosses, aber wir haben uns sehr gefreut», er-

*«Die Musik war zu Weihnachten ganz besonders wichtig.»*

*«Der Samichlaus hatte dann für jedes von uns ein kleines Geschenk»*

zählt Adolf Binggeli. Eine Mitternachtsmesse habe es bei ihnen nicht gegeben, seine Familie sei reformiert. «Ein kleines Flüsschen in unserer Nähe trennte die Katholiken und die Reformierten voneinander.» Streit habe es aber doch immer wieder gegeben.

Überhaupt sei früher vieles anders gewesen. Zum Beispiel hätten sie sehr viel gearbeitet, schon in der Lehrzeit, auch samstags bis fünf Uhr abends und dann noch eine halbe Stunde mit dem Velo nach Hause. Und auch seine späteren Stellen, z.B. bei der Ströbel AG in

Frick, wo er zunächst Maschinenmeister und nach dem Tod des Chefs – Betriebsleiter war, seien herausfordernd aber auch sehr spannend gewesen. Weihnachten sei für ihn ein sehr wichtiges Fest. Als Kind habe er dem Pfarrer manchmal etwas gebastelt. Sie seien eine gläubige Familie gewesen, erinnert sich Adolf Binggeli. «Aber besonders wichtig war uns, nach den christlichen Grundsätzen zu leben, also mit einer barmherzigen, toleranten und sozialen Grundeinstellung durchs Leben zu gehen.»

Text und Fotos: Regula Laux

Pro Fr. 100.– Einkauf schenken wir Ihnen einen Gutschein vom Geref Frick-Laufenburg im Wert von Fr. 10.– bis 31.12.2019

Nachhaltig einkaufen in Frick – alles vor Ort und nicht weit weg.



Hauptstrasse 45  
5070 Frick  
062 871 71 77  
www.freyoptik.ch  
frick@freyoptik.ch  
Gratis Parkplätze direkt vor dem Geschäft





Haus am  
**SCHLOSSBERG**

**Haus am Schlossberg Laufenburg**

Eröffnung im Juni 2020. Dreifachnutzung von Mietwohnungen, Gästehaus und das regionale Zivilstandsamt, zuständig für den ganzen Bezirk.

Informationen finden Sie unter folgenden Links:  
[www.hausamschlossberg.ch](http://www.hausamschlossberg.ch) und [www.Laufenburg.ch](http://www.Laufenburg.ch)

**Stadtführungen durch die Altstadt von Laufenburg**

Die auf der Nordseite des Schlossbergs gelegene Altstadt mit Stadtmauer und Türmen ist terrassenförmig angelegt. Zuoberst auf dem Hügel stehen die Überreste der Burg Laufenburg. Der einstige Stammsitz der Grafen von Habsburg-Laufenburg zerfiel während des Dreissigjährigen Krieges zu einer Ruine, nur der Bergfried ist erhalten geblieben. Die charmanten Altstadt Häuser mit ihren verwinkelten Gassen und so nah am Rhein sind heute eine bevorzugte Wohnlage. Buchen Sie eine Graf Hans Stadt(ver)führung und erfahren Sie Wissenswertes über die Sehenswürdigkeiten der wunderschönen Altstadt!

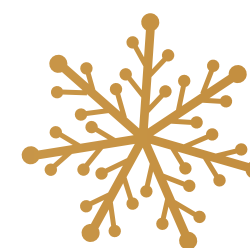
Für Informationen können Sie sich gerne an das Tourist-Office Laufenburg, 062 874 44 55 oder [info@laufenburg-tourismus.ch](mailto:info@laufenburg-tourismus.ch) wenden.

**Stadthalle Laufenburg**

Die Stadthalle Laufenburg ist das Zentrum für wirtschaftliche, sportliche, kulturelle und gesellschaftliche Veranstaltungen in der Region. Die Stadthalle eignet sich bestens für Privat-, Firmen-, Vereinsanlässe, Konzerte, Ausstellungen, Theater und Generalversammlungen.

**Museen in Laufenburg und KulturWerk-Stadt in Sulz**

Besuchen Sie die Museen in Laufenburg und die KulturWerk-Stadt in Sulz. Alle Informationen finden Sie unter [www.laufenburg.ch](http://www.laufenburg.ch).



**Feine Weihnachtsguezli  
von Gregor Maier**

*Mailänderli*

**Rezept**

- ★ 250 g Butter
- ★ 125 g Zucker
- ★ 125 g Puderzucker
- ★ 1 Prise Salz
- ★ Backpulver
- ★ 2 frische Eier
- ★ von einer Zitrone die Schale geraffelt
- ★ 500 g Mehl
- ★ 1 frisches Ei,
- 1 frisches Eigelb und etwas Honig zum Bestreichen

**Zubereitung:**

Eier und Salz mischen.  
Weissmehl, Backpulver und Zitronenraps mischen.  
Butter und Zucker schaumig rühren.  
Mehl nach und nach begeben und kurz mischen.  
Teig kaltstellen.

Ausrollen: Teig ca. 10 mm dick ausrollen (evtl. mit Walze rillen).  
Eistreiche: Eigelb mit einem TL Wasser zum Bestreichen

Ofen: 210° C ca. 10 Minuten Backzeit

Weitere Spezialitäten in der Maier'schen Weihnachtsbäckerei:  
ZIMTSTERNE, BRUNSLI, CHRÄBELI (ANIS) und vieles mehr.



«Ich habe mich für die Weihnachtsguezlis – speziell für unser Mailänder-Rezept – entschieden, weil diese zu 100% immer durch meine Hand gehen. Seit 10 Jahren backe ich diese. Man kann hier nicht einfach ein Programm stellen und denken, dass es dann immer konstant funktionieren wird. Von A – Z bin ich in die Produktionsabläufe integriert und kontrolliere die Herstellung. Das ganze Konditorei-Team guezlet jeweils dann zusammen. In der Weihnachtszeit können da schnell mal 7 – 8 Personen am Guezlen sein.»







**PETER HALLER**  
Rechnen Sie mit uns



Mit unserem Weihnachtsbaum gehen wir achtsam um. Mit Ihren Finanzen auch.

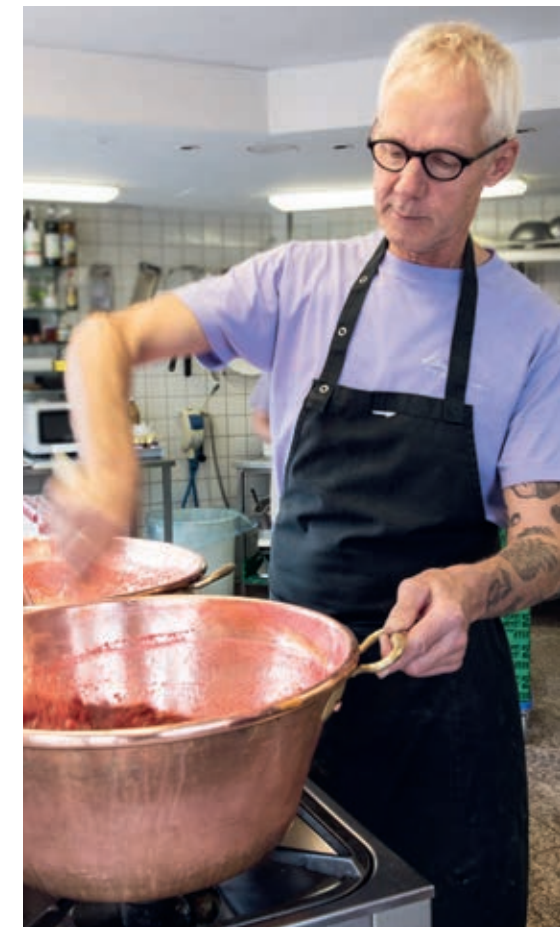
**Peter Haller Treuhand AG**  
www.peterhaller.ch



## Bäcker- und Konditormeister Markus Kunz verrät uns die Rezeptur seiner Weihnachtskonfitüre

Der Bäcker- und Konditormeister Markus Kunz avancierte mit seinen über 400 verschiedenen Kreationen zum eigentlichen Konfitüre-König. Wichtig bei ihm: Frische und reife Früchte aus der Region, wenig Zucker und keine Konservierungsmittel. «Ich habe mein Hobby zum Beruf gemacht»,

strahlt Markus Kunz, während er im Sud der Konfi rührt. «Es ist uns ein Anliegen, dem Produkt eine ‹Seele› zu geben. Das ist in unserer schnelllebigen, anonymen Zeit ein wichtiger Faktor, welcher von immer mehr Kunden wahrgenommen und geschätzt wird.»



### Weihnachtskonfitüre aus Quitten



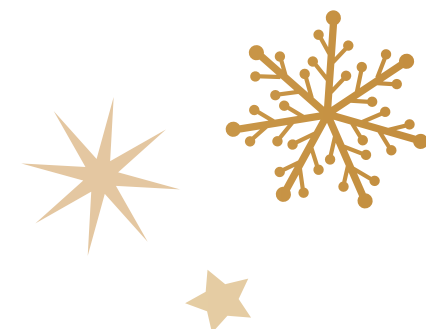
#### Rezeptur

Quitten abreiben, vierteln, entkernen in Wasser aufkochen bis sie weich sind, jedoch kein Mus durch das Passevite mittlere Körnung drehen auf 1 kg der Quittenmasse 500 – 600 g Gelierzucker geben – je nach Wunsch der Süsse

- Ausserdem dazugeben:
- ★ einige Tropfen Himbeer- oder Brombeersaft (wegen der Farbe)
  - ★ 2 Zimtstangen
  - ★ 1 kleine Brise Nelken
  - ★ 1 Zeste (Schale) einer Orange
  - ★ 60 g frischen Zitronensaft

Alles zusammen gut drei Minuten kräftig kochen lassen, anschliessend heiss in Gläser abfüllen, Kirsch aufspritzen, mit sauberem Deckel verschliessen und rund 8 Minuten bei 120 Grad in den Backofen geben (zur Vakuumierung und besseren Haltbarkeit).

Lagerung: dunkel (evtl. im Keller)  
Haltbarkeit: 1,5 Jahre, nach dem Öffnen innerhalb von 10 Tagen konsumieren.





Wo sich  
mein Vertrauen  
auszahlt,  
bin ich  
**am richtigen  
Ort.**

Am richtigen Ort.ch  Aargauische Kantonalbank

## Metzgerei + Partyservice



**gebrüdermüller**  
Metzgerei & Partyservice

«Ihr Partyservice in der Region»



*...gönn dir Freiland*  
Galloway und Weideschwein

Zürcherstrasse 31, 4332 Stein, Telefon 062 873 00 13  
www.muellerwurst.ch

Buuremärt Sissach: jeden Freitag 07.45 – 11.00 Uhr



## Praxis für traditionelle chinesische Medizin

### Wir behandeln alle Winterkrankheiten

- Erkältung, Husten und Asthma
- Müdigkeit, Schlafstörung und Verdauungsbeschwerden
- Migräne, Kopfschmerzen, Nackenverspannung und Rückenschmerzen
- Stimmungsschwankungen, Depressionen und Burnout
- Arthritis, Rheuma und Gelenkschmerzen

Unsere TCM-Therapeuten Dr. Jiang Tanglin, Dr. Wang Leiyu und Dr. Wang Chunmei können mittels Akupunktur, Schröpfen, Moxibustion und Tui-Na Massage ausgewählte Meridianpunkte stimulieren und das Immunsystem des Körpers stärken.

Von Krankenkassen mit Zusatzversicherung anerkannt!

**TCM-Helvetica Rheinfelden**  
Habich Dietschy-Strasse 13  
4310 Rheinfelden  
Telefon 061 833 83 83  
info@tcm-helvetica.ch

**TCM-Helvetica Frick**  
Platanenweg 4  
5070 Frick  
Telefon 062 535 69 36  
frick@tcm-helvetica.ch

## «Rückbesinnung auf das Familienfest»

Markus Duss,  
Schoggi-Werkstatt Laufenburg

«Geschäftlich gesehen ist die Vorweihnachtszeit sicherlich die Hochsaison und damit auch eine sehr stressige Zeit. So bieten wir ab Mitte November einen Adventskalender an und ab Ende November unsere Weihnachtstruffes mit Glühweinessenzen und weihnachtlichen Gewürzen. Ab Anfang Dezember gibt es dann eine Jahresselektion mit 20 Pralinen und Truffes, die wir jedes Jahr neu zusammenstellen. Ich freue mich immer auf den 24.12., denn dann beginnt wieder eine Zeit der Ruhe. Privat ist Weihnachten für mich ein Fest der Familie, an dem wir uns im Familienkreis wiedersehen und die Zeit gemeinsam genießen. Das war schon in meiner Kindheit so. Das Fest wurde mit einem Kirchengang begonnen und dann gehörten die nächsten Tage der Familie und gutem Essen. Ab meiner Selbständigkeit wurde der Heiligabend meistens zu einem ruhigen und verschlafenen Abend, denn es bedeutete auch das Ende der sehr turbulenten und stressigen Vorweihnachtszeit. Ich nehme nach einer langen Zeit des immer grösser werdenden Konsums zu Weihnachten eine Rückbesinnung auf das Familienfest wahr und ich hoffe, dass dieser Trend weitergeht. In meinem Umfeld wird mir das immer deutlicher, auch bei der jüngeren Generation.»

Interview: Regula Laux  
Foto: Jean-Marc Felix



Markus Duss war 22 Jahre Inhaber der Confiserie Duss in Einsiedeln, heute ist er Inhaber und Chocolatier der Schoggi-Werkstatt in Laufenburg.



Geschenktipp: RIZMO, der wachsende plüschige Musikfreund

Besuchen Sie uns und entdecken Sie die neusten Spielwaren

Holen Sie sich den  
Weihnachtskatalog im  
Geschäft oder Online auf  
[www.binkert-frick.ch](http://www.binkert-frick.ch)

**Binkert  
FRICK**   
Hauptstrasse 50  
5070 Frick  
☎ 062 871 48 47  
✉ info@binkert-frick.ch





# Renault CAPTUR

SUV by Renault



Jetzt mit  
**Fr. 5 000.- Prämie.**  
Nur solange Vorrat!

Captur Intens TCe 150 EDC PF, 5,6 l/100 km, 129 g CO2/km, CO2-Emissionen aus der Treibstoff- und/oder der Strombereitstellung 30 g/km, Energieeffizienz-Kategorie E, Katalogpreis Fr. 29 450.-, abzüglich Swiss-Prämie Fr. 5 000.- = Fr. 24 450.-. Durchschnitt aller erstmals immatrikulierten Personenwagen 137 g CO2/km. Angebot gültig für Privatkunden auf Personenwagen bei Vertragsabschluss vom 01.11.2019 bis 31.12.2019 und solange Vorrat.



# Dacia Duster



Erleben Sie die Vorteile der  
**neuen Sonderserie Ultimate**  
oder die beliebte **Version**  
**Prestige** und profitieren Sie  
von **4 geschenkten Winter-**  
**rädern**

Angebot gültig bei Vertragsabschluss vom 01.11.2019 bis 31.12.2019. Ein Satz Winterkomplettreifen wird beim Kauf eines Dacia Duster Neuwagens der Version Ultimate oder Prestige geschenkt.

**LANGENFELD GARAGE AG**  
HAUPTSTRASSE 142, 5072 OESCHGEN - FRICK  
062 871 17 16, [www.langenfeld.ch](http://www.langenfeld.ch)



Interview: Regula Laux, Foto: Jean-Marc Felix

## «Allein kann man solche Projekte nicht aufziehen...»

Im Gespräch mit Erich und Elisabeth Erne



Engagieren sich für die Bildung von Kindern in Mustang und für die ERNE AG: Elisabeth und Erich.

Eigentlich haben es Elisabeth und Erich Erne nicht so damit, über sich und ihre Projekte zu sprechen. Deshalb nannten sie uns zunächst zig andere Personen, die aus ihrer Sicht eher in Frage kommen für ein Interview in diesem Weihnachtsmagazin. Zähes Dranbleiben zahlte sich aber aus, sodass wir ein spannendes Gespräch mit dem VR-Präsidenten der ERNE AG, Erich Erne, und seiner Frau Elisabeth, die ein Hilfsprojekt im Himalaya leitet, führen durften.

**Zu Weihnachten darf man sich ja immer etwas wünschen... Angenommen, Sie hätten drei Wünsche frei – egal ob privat oder beruflich – wie sähen die aus?**  
Sie: Weltfrieden; dass die Menschen mehr Respekt voreinander haben und einfach mehr Toleranz.

Er: Gute menschliche Begegnungen; mit Leuten in guten Teams neue und spannende Projekte realisieren und (überlegt einen Moment, dann schmunzelnd) ein neuer Rasenmäher. (Sie ergänzt lachend: Einer, den du bedienen kannst)

**Wie erleben Sie Ihre jeweiligen Bereiche (die ERNE AG und das Hilfsprojekt im Himalaya) heute?**

Er: Wir erleben bei der ERNE AG eine enorme Intensität der Arbeit. Wir brauchen die Leistung schon aus Wettbewerbsgründen. Die Prozesse sind sehr gut geplant und getaktet, das Tempo bleibt eine Herausforderung, besonders bei grossen Bauten. Neu haben die technischen Lösungen, die Qualität, die Sicherheit auf der Baustelle, Umweltaspekte, Logistik etc. eine hohe Priorität. Das macht den Arbeitsprozess anspruchsvoller im Vergleich zu früher.  
Sie: Mein Hilfsprojekt im Himalaya, genau genommen in Mustang, ist eine Herzensangelegenheit. Die Great Compassion Boarding School wurde gegründet, um zur Bildung der Jugendlichen und zum Erhalt der lokalen tibetischen Sprache und Kultur beizutragen. Seit der Gründung der Schule vor 20 Jahren unterstütze ich dieses Projekt, vor 10 Jahren habe ich dann die Stiftung Himalaya's Children gegründet. Einmal im Jahr gehe ich nach Nepal, um die Schule zu besuchen und die von uns finanzierten Projekte zu überwachen.

**Wie sehen die Zukunftsprognosen für die Schule aus?**

Sie: Bei meinem Projekt hängt vieles davon ab, welche Regierung in Nepal an der Macht ist. Es gibt immer wieder Gerüchte, dass der Staat

die Privatschulen schliessen und die staatlichen Schulen mehr fördern möchte. Aus meiner Sicht hat der Staat nicht genügend Mittel dafür und ich bin zuversichtlich, dass unsere Schule auch in Zukunft die bedürftigen Kinder Nepals noch viele Jahre unterstützen kann.

**Und für die Baubranche?**

Er: Der Wettbewerb wird intensiv bleiben. Von den Führungsleuten wird immer mehr Kompetenz und Dienstleistung erwartet.

**Um auf Weihnachten zurückzukommen: Wie haben Sie es mit Weihnachtsgrüssen und -geschenken?**

Er: Karten schreiben ist nicht so mein Ding, lieber das persönliche Gespräch. Und verschenken tue ich höchstens Bücher.  
Sie: Persönlich schreibe ich nicht mehr so viele Weihnachtskarten, die Stiftung hingegen verschickt zahlreiche Karten an die Patinnen, Paten und Gönner. Wir sind in der dankbaren Lage, dass die Firma ERNE AG, zusammen mit vielen anderen hilfsbereiten Menschen, unsere Projekte unterstützt. Allein kann man solche Projekte nicht aufziehen, dazu braucht es immer viele Mithelfer und das ist gut so.

### «Himalaya's Children»

Die Stiftung «Himalaya's Children» wurde ins Leben gerufen, um Kindern im Königreich Mustang, welche aus minderbemittelten Familien stammen, eine schulische Ausbildung zu ermöglichen. Die Stiftung vermittelt und koordiniert Patenschaften und beteiligt sich am Bau und Unterhalt von Gebäuden, die als Schul- oder Wohnräume für die Kinder und das Personal dienen. Seit dem verheerenden Erdbeben im Jahr 2015 kümmert sich die Stiftung auch um Halb- und Vollwaisen. Weitere Informationen unter: [www.himalayas-children.ch](http://www.himalayas-children.ch)

### ERNE AG

Die ERNE Gruppe ist eine Schweizer Baugruppe, welche sich in der vierten Generation im Familienbesitz befindet. Heute umfasst die ERNE Gruppe 13 Unternehmungen des Baugewerbes mit über 1000 Mitarbeitenden, welche kompetenzübergreifend zusammenarbeiten. [www.erne-gruppe.ch](http://www.erne-gruppe.ch)





Wir bedanken uns für  
die gute Zusammenarbeit  
und wünschen Ihnen eine  
wunderschöne Adventszeit.



FRICKTALER MEDIEN AG  
Baslerstrasse 10 | 4310 Rheinfelden | Tel. 061 835 00 50  
info@fricktalermedien.ch | www.fricktalermedien.ch | www.nfz.ch

## Mitmachen und Gewinnen

Tauchen Sie in die wunderschöne Weihnachtsatmosphäre  
in Frick und Laufenburg ein

Die Wettbewerbsaufgabe  
lautet: Wie viele Sterne von  
der Weihnachtsbeleuchtung  
sind am Himmel in Frick  
(Hauptstrasse) aufgehängt  
und wie viele Kerzen sind am  
Adventskranz in Laufenburg  
beim Marktplatz?

### Folgende attraktive Preise können Sie gewinnen:

1. Preis: NFZ Jahresabo
2. Preis: Fr. 100.– Gutschein vom  
Gewerbe Region Frick-Laufenburg
3. Preis: 2 Gutscheine für ein  
Morgenessen bei kunz ag art of  
sweets in Frick
4. Preis: 2 Gutscheine für ein Morgenessen  
bei der Bäckerei Maier in Laufenburg
5. Preis: 1 Winterblumenstraus von  
Stöckli Blumen in Frick
6. Preis: 2 Gutscheine für Fondue classic  
im Chässtübli «le Caquelon» im  
Restaurant Frickbergstübli in Frick

Die Antwort, Anzahl Sterne und Anzahl  
Kerzen zusammengezählt, mit dem  
Betreff «Weihnachten Frick/Laufenburg»,  
senden Sie bitte an: [abo@nfz.ch](mailto:abo@nfz.ch)  
Jede Person kann 1x teilnehmen.

*Wir wünschen Ihnen  
ganz viel Glück!*

Wir sind Fricktal.

## NEUE FRICKTALER ZEITUNG



FREUDE SCHENKEN MIT EINEM NFZ-ABO

[www.nfz.ch](http://www.nfz.ch) | Tel. +41 61 835 00 35 | Abo-Dienst | Tel. +41 61 835 00 00 | [abo@nfz.ch](mailto:abo@nfz.ch)

G e s c h e n k i d e e





# FRICKTALCENTER A3

## Sonntagsverkauf

15.12.2019 | 12.00 – 17.00 Uhr

Karussell

Kerzen-  
ziehen

Raclette-  
Stube

Glühwein

Mehr Infos unter: [www.fricktalcentera3.ch](http://www.fricktalcentera3.ch)



## Neujahrsvorsatz zu Weihnachten

Beim Zusammenstellen dieses Weihnachtsmagazins kamen wir mit vielen Leuten ins Gespräch, wir befragten junge, mittelalte, ältere und ganz alte Menschen zu ihren Kindheitserinnerungen, ihren Wünschen und Hoffnungen und ihren Zukunftsvisionen rund ums Weihnachtsfest. So vielfältig die Antworten auch waren, die Kernaussagen ähnelten sich: Alle wünschen sich ein friedliches Weihnachtsfest, idealerweise im Kreise der Familie, viele betonen, wie wichtig gerade in der Weihnachtszeit

*«Alle wünschen sich ein friedliches Weihnachtsfest»*

die zwischenmenschlichen Kontakte sind und einige kritisieren den Rummel und Kommerz rund um Weihnachten. «Alles dreht sich um den Preis», hörten wir bei einigen Geschäftsleuten, und: «Die Dienstleistung wird bei uns in

der Schweiz zu wenig geschätzt.» Für mich waren diese Gespräche spannend und aufschlussreich. Und damit den Worten Taten folgen, habe ich mir fest vorgenommen, mein ganz persönliches (Konsum-)Verhalten zu hinterfragen und hier oder dort anzupassen. Ein hervorragender Vorsatz für Neujahr, aber wieso nicht schon bei den Weihnachtseinkäufen damit anfangen?

Mit herzlichen Weihnachtsgrüssen  
Regula Laux







# Etwas andere Weihnachtsgedichte

Hand schmiegt sich an Hand in engem Kreise,  
und das alte Lied von Gott und Christ  
bebt durch Seelen und verkündet leise,  
dass die kleinste Welt die grösste ist.  
*Joachim Ringelnatz*

Weihnachtszeit ist Erinnerungszeit.  
*Rainer Kaune*

Die Botschaft von Weihnachten:  
Es gibt keine größere Kraft als  
die Liebe. Sie überwindet den Hass  
wie das Licht die Finsternis.  
*Martin Luther King*

Jedes Mal, wenn wir Gott durch uns  
hindurch andere Menschen lieben lassen,  
ist Weihnachten. Es wird jedes Mal  
Weihnachten, wenn wir unserem Bruder  
zulächeln und ihm die Hand reichen.  
*Mutter Teresa*

Immer ein Lichtlein mehr  
im Kranz, den wir gewunden,  
dass er leuchte uns so sehr  
durch die dunklen Stunden.  
Zwei und drei und dann vier!  
Rund um den Kranz welch ein Schimmer,  
und so leuchten auch wir,  
und so leuchtet das Zimmer.  
Und so leuchtet die Welt  
langsam der Weihnacht entgegen.  
Und der in Händen sie hält,  
weiss um den Segen!  
*Matthias Claudius*

Nach Hause kommen, das ist es, was das  
Kind von Bethlehem allen schenken will,  
die weinen, wachen und wandern auf  
dieser Erde.  
*Friedrich von Bodelschwingh*

Es ist sehr fraglich,  
ob Gänse, Karpfen und  
Truthähne das Weihnachts-  
fest als Erlösung betrachten.  
*Gerrit Vissers*

Es gibt erfülltes Leben  
trotz vieler unerfüllter Wünsche.  
*Dietrich Bonhoeffer*

Die besinnlichen Tage  
zwischen Weihnachten  
und Neujahr haben schon  
manchen um die Besinnung  
gebracht.  
*Joachim Ringelnatz*

Wenn einer dem anderen  
Liebe schenkt, wenn die Not  
des Unglücklichen gemildert  
wird, wenn Herzen zufrieden  
und glücklich sind, steigt  
Gott herab vom Himmel und  
bringt das Licht: dann ist  
Weihnachten. Weihnachtlied  
aus Haiti *Gerrit Vissers*

Ein gutes Gewissen  
ist ein ständiges  
Weihnachten.  
*Benjamin Franklin*



GEWERBE REGION  
FRICK-LAUFENBURG  
geref.ch

## Die Geschenk-Idee zu Weihnachten: Geschenkgutscheine von GEWERBE REGION FRICK-LAUFENBURG

Ein Geschenkgutschein von GEWERBE REGION FRICK-LAUFENBURG – daran haben garantiert alle Freude! Die Gutscheine können bei mehr als 180 Geschäften und Dienstleistern in den Regionen Frick und Laufenburg eingelöst werden.

Gutscheine können an folgenden Verkaufsstellen gekauft werden: Frick: Bäckerei Kunz, Coop-Kiosk, Migros, Raiffeisen. Gipf-Oberfrick: Bäckerei Kunz, Hinden Eisenwaren. Laufenburg: Leuenberger AG.

[verkauf-dienstleistungen.ch](http://verkauf-dienstleistungen.ch)



## Impressum

### Herausgeber

Neue Fricktaler Zeitung,  
Baslerstrasse 10, Postfach,  
4310 Rheinfelden,  
in Zusammenarbeit mit Gewerbe  
Region Frick und Laufenburg und  
Fricktaler Medien AG

### Konzeption

Franziska Bircher, René Leuenberger,  
Daniel Müller, Walter Herzog

### Redaktion

Walter Herzog, Regula Laux

### Fotos

Jean-Marc Felix, Mike Schmid,  
Martin Schnetzler

### Verkauf

Martin Brechbühl, Karin Stocker,  
Ivo Bosshard, Daniel Müller

### Grafik/Layout

Nicole Schnetzler, grafica

### Druck

AVD Goldach, Goldach

### Verteilung

Bezirk Laufenburg, Fricktal,  
Laufenburg/D und Teile Aargau mit  
Neue Fricktaler Zeitung/Post/DMC

### Auflage

32500 Exemplare

### Medienpartner

Neue Fricktaler Zeitung,  
Fricktaler Medien AG

### Freunde

Gewerbe Region Frick-Laufenburg,  
Gemeinde Frick, Stadt Laufenburg,  
Neue Fricktaler Zeitung

Wir danken allen Freunden  
und Inserenten, welche die  
Herausgabe dieses Weihnachts-  
magazines für Laufenburg  
und Frick ermöglicht haben.

GEWERBE REGION  
FRICK-LAUFENBURG

Gemeinde  
5070 Frick



Laufenburg Waldstadt am Rhein

NEUE FRICKTALER ZEITUNG



# Das Global-Personal Team in Frick wünscht Ihnen frohe Festtage, Gesundheit und Erfolg im Neuen Jahr!

Personalberatung aus Leidenschaft

